

JUBILÄUMSJAHR 2020

40 Jahre Lionsclub Freistadt mit Kabarett, Golf, Fotokunst und Musik

FREISTADT. Der Lionsclub Freistadt feiert im Jahr 2020 sein 40-jähriges Jubiläum. Dazu laden die Lions zu vielen kulturellen Höhepunkten ein.

Der Club richtet jährlich mehrere Veranstaltungen aus, um Geld für humanitäre Unterstützung zu lukrieren. „Der Lionsclub International ist eine Organisation, deren oberste Prämisse Menschlichkeit lautet. Ziel ist es, Menschen schnell, unbürokratisch und effizient zu helfen“, erklärt Michael Raffaseder, Sekretär der Lions Freistadt.

Rasche Hilfe für die Menschen in der Region

Der Freistädter Club wurde am 17. November 1980 gegründet und verzeichnet aktuell 44 Mitglieder. Der Lionsclub veranstaltet Konzerte, Flohmärkte, Raclettebrotverkäufe beim Weihnachtsmarkt, Golfturniere, Kabarettabende und vieles mehr, um Geld für Hilfsbedürftige zu organisieren. „Hauptsächlich helfen wir Menschen aus der Region. Dabei fällt kein ein-



Lions-Präsident Erich Lengauer und Sekretär Michael Raffaseder

Foto: privat

ziger Euro für die Verwaltung an. Alles wird zur Gänze ehrenamtlich erbracht“, sagt Raffaseder. „In den vergangenen 40 Jahren konnten zirka 750.000 Euro an Geldern lukriert werden, die zu 100 Prozent für die Unterstützung sozial schwacher, kranker und beeinträchtigter Menschen verwendet wurden. So haben wir beispielsweise Geld für einen Computer organisiert, mit dem ein Mensch mit Beeinträchtigung mit seiner Umwelt kommunizieren kann oder auch Therapiestunden

für Kinder.“ Ein Teil wird auch für die Förderung der Jugend oder für Katastrophenhilfe verwendet. „Wichtig ist uns, dass wir schnell helfen können und damit auch oft Wartezeiten überbrücken. Oft dauert es lange, bis Anträge für Unterstützungen durch sind. Hier können wir rasch helfen“, erklärt Erich Lengauer, Präsident des Lionsclubs Freistadt.

Kabarett, Golf und Fotokunst
Im Jubiläumsjahr wartet der Club mit vier besonderen Veranstal-

tungen auf. In Kooperation mit der Prager Fotoschule werden vier Künstlerstipendien ausgeschrieben. Die Künstler werden jeweils zwei Wochen in Freistadt untergebracht und setzen sich in der Zeit fotografisch mit der Stadt auseinander. Die besten Bilder werden von der Jury ausgewählt und im Spätsommer bei einer Freiluftausstellung präsentiert und eventuell als Kunstkalender veröffentlicht.

Am 28. Februar starten die Lions mit einem Kabarett mit dem bayrischen Künstler Martin Frank ins Jubiläumsjahr. Er präsentiert im Lebensquell Bad Zell sein Programm „Es kommt wie es kommt“. Frank ist Preisträger des Freistädter Frischling 2016 und wurde mit dem Bayrischen Kabarettpreis 2018 ausgezeichnet. VVK: Lebensquell Bad Zell. Am 17. Mai wird im Salzhof Freistadt ein klassisch-romantisches Frühlingkonzert geboten. „Wir konnten dafür das ausgezeichnete Kammerorchester Trio Kirei gewinnen“, sagt Lengauer. Am 6. Juni findet ein Golfturnier beim Golfclub St. Oswald statt. ■